Presseinformation

24. Januar 2005

„NÖ Dorf- und Stadterneuerung“ lädt zu 6 Veranstaltungen

Pröll: Gemeinsam über die Zukunft des Dorfes nachdenken

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der „NÖ Dorferneuerung“ werden in Niederösterreich in den kommenden Monaten insgesamt sechs Veranstaltungen abgehalten, bei denen der Frage nach dem Stellenwert, den Chancen und der Zukunft des Dorfes nachgegangen wird. „Für uns ist dieses Jubiläum vor allem Anlass, über die Zukunft des Dorfes und die weitere Erfolgsgeschichte der ‚NÖ Dorferneuerung’ nachzudenken und gemeinsam daran weiter zu arbeiten“, stellt dazu der Initiator der NÖ Dorferneuerung, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, fest. In diesem Sinne werden im Rahmen der einzelnen Treffen Referenten Impulse zu den Themenschwerpunkten der „NÖ Dorferneuerung“ geben; Bürgermeister, Dorferneuerungsobleute und Bürger können jeweils im Anschluss gemeinsam über entsprechende Perspektiven und Lösungsansätzen diskutieren bzw. in Form regionaler Arbeitskreise an diesen arbeiten.

Die erste entsprechende Veranstaltung mit dem Titel „Kultur und Identität des Dorfes“ findet kommenden Freitag, 28. Jänner, im Schloss Bad Fischau-Brunn (Bezirk Wiener Neustadt) statt. Konkret werden bei diesem Treffen die Ausdrucksformen der ländlichen Kultur, das Spannungsfeld zwischen Bewahren und Verändern sowie die Europäisierung der Kultur thematisiert. Die weiteren Treffen finden am 18. Februar in Hollabrunn, am 8. April im Schloss Wimpassing (Bezirk Neunkirchen), am 29. April in Neulengbach (Bezirk St. Pölten), am 20. Mai in Gföhl (Bezirk Krems) und am 3. Juni im Landhaus St. Pölten statt. Themenschwerpunkte bei diesen Veranstaltungen sind „Soziale Dorferneuerung“, „Neue Dorfökonomie“, „Verkehr und Mobilität“, „Siedeln, Bauen und Wohnen“ sowie „Kooperationen und Netzwerke“. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 17 Uhr.

Die „Dorferneuerung“ wurde 1984 von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ins Leben gerufen und hat sich seitdem zur größten Bürgerinitiative des Landes entwickelt. Auf Grund des Erfolgs der „NÖ Dorferneuerung“ wurde 1992 die „NÖ Stadterneuerung“ gestartet. Heute gibt es in allen vier Vierteln Niederösterreichs ein Büro, der „Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung“ ist in Hollabrunn angesiedelt.

Nähere Informationen und Anmeldung: Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung, 2020 Hollabrunn, Amtsgasse 9, Telefon 02952/4848, e-mail office@dorf-stadterneuerung.at, www.dorf-stadterneuerung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at